

Presseinformation

Rail Cargo Hungaria: Beginn der Zuckerrübenkampagne auf der Schiene

21. Oktober 2026 – Rail Cargo Hungaria ließ ihren ersten mit Zuckerrüben beladenen Zug in diesem Jahr nach Kaposvár abfahren. Als alleiniger Schienentransporteur für diese Ernte in Ungarn wird das Unternehmen in den nächsten zwei Monaten insgesamt rund 195.000 Tonnen Zuckerrüben aus verschiedenen Anbaubereichen planmäßig zum Werk der Magyar Cukor Zrt. befördern.

Die Landwirte haben in diesem Jahr auf einer Fläche von insgesamt rund 11.000 Hektar Zuckerrüben angebaut, das ist mehr als im Vorjahr. Aufgrund der außergewöhnlichen Dürre und der extrem hohen Durchschnittstemperaturen liegt der Ertrag jedoch bei knapp 50 Tonnen pro Hektar, weshalb im Vergleich zu den Vorjahren mit einer deutlich geringeren Erntemenge zu rechnen ist. Aufgrund des geringeren Ertragsvolumens wird die Abwicklung der Zuckerrübenkampagne im Vergleich zu den Vorjahren um 30% verkürzt und in zwei Monaten abgeschlossen sein.



Mehr als die Hälfte der Ernte wird auf der Schiene befördert

Im Jahr 2026 ist der Anteil der Schiene am Transport der Ernte weiter gestiegen. Mehr als die Hälfte der gesamten Ernte wird von der RCH zum Werk transportiert. Sollte dieses Transportvolumen nicht auf dem Schienenweg zum Bestimmungsort befördert werden, würde sich die Belastung des Straßenverkehrs weiter verschärfen und die Umweltbelastung erheblich zunehmen.

Wöchentlich 20 Zuckerrübenzüge

Die Zuckerrüben werden mit der aus 400 Einheiten bestehenden Güterwagenflotte der Ea-Baureihe der RCH transportiert; die Fahrzeuge sind ausschließlich für die Bedienung dieser Transporte vorgesehen. Im Durchschnitt besteht ein Zuckerrübenzug aus etwa 28 Güterwagen und befördert 1.400 Tonnen Erntegut. Während der geplanten Dauer der Kampagne legen die Züge der Gesellschaft insgesamt rund 71.000 Kilometer zurück, und wöchentlich werden auf dem ungarischen Schienennetz durchschnittlich 20 Zuckerrübenzüge verkehren.

Weitere Informationen:

Rail Cargo Hungaria Zrt.

Marketing und Kommunikation

E-Mail: press.rch@railcargo.com

rch.railcargo.com